



Ⓩ<sup>[48413]</sup> In Fischer & Franke's  
Bibliothek für Bücherliebhaber

erscheint in Kürze:

## Heinrich Heine

Sein Leben in seinen Liedern.

(1797—1856.)

Ein Breviarium zum 100. Geburtstage  
(13. December 1897).

Herausgegeben von Richard Schaukal.

Eine mit feinem künstlerischen Geschmack getroffene Auswahl des Schönsten aus dem Schatze von Heines Poesie, welche das Minderwertige weglässt und im Gegensatz zu den zahlreichen Ausgaben des »Buches der Lieder« nicht nur dieses berücksichtigt, sondern auch die Perlen aus Heines späterem Schaffen einbezieht. Die Gedichte sind chronologisch nach ihrer Entstehung geordnet, und einem jeden ist eine ganz kurze biographische Notiz beigegeben, welche Aufschluss giebt über das Ereignis im Leben des Dichters, zu welchem es in Beziehung steht. Gerade dieser Umstand giebt dem Buche seinen besonderen Reiz und befördert ganz ungemein das Verständnis vieler Lieder. Es ist eine Selbstbiographie in Versen, wie sie schöner nicht gedacht werden kann.

Der Ausstattung dieses Buches haben wir unsere ganz besondere Sorgfalt zugewendet. Sie ist im modernen Geschmack mit reizenden Ornamenten auf jeder Seite, gedruckt in der Offizin von Breitkopf & Härtel in Leipzig. Der stimmungsvolle Einband, nach einem Entwurf des so schnell berühmt gewordenen Otto Eckmann in tiefblauem Segeltuch mit Goldprägung angefertigt, ist aus der Buchbinderei von Hübel & Denck in Leipzig hervorgegangen. Alle diese Namen bieten die Gewähr für eine musterhafte Ausführung.

Preis des Bandes von über 400 Seiten auf schönem, starkem, rauhem Papier  
7  $\mathcal{M}$  50  $\frac{1}{2}$  ord., 5  $\mathcal{M}$  netto bar.

Ein Probeexemplar mit 50%, à cond. mit 25%.

Wir bitten Ihren Bedarf gef. umgehend aufgeben zu wollen, da wir unverlangt nichts versenden.

Fischer & Franke in Berlin W. 35.

Verlagsbuchhandlung Hermann Walther in Berlin SW.  
(Friedrich Bechly).

Ⓩ<sup>[48624]</sup> In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

## Das Sendschreiben Leo XIII.

zur

## Canisiusfeier

und

## die deutschen Oberkirchenbehörden.

Ein Wort zur Feier des 10. November

von

Praelat D. Dr. von Lechler,

Generalsuperintendent a. D., Ludwigsburg.

34 Seiten. 8°. Preis 60  $\frac{1}{2}$  ord., 45  $\frac{1}{2}$  netto, 40  $\frac{1}{2}$  bar u. 7/6.

Anknüpfend an die bereits erfolgten Kundgebungen von seiten evangelischer Kirchenregierungen und Landessynoden gegen das päpstliche Rundschreiben, legt der Verfasser die weittragende und tiefeingreifende Bedeutung der Encyklika dar und führt den Nachweis, dass nur bei standhaftem, einmütigem Auftreten der deutschen Oberkirchenbehörden eine genügende Abwehr der jesuitischen Angriffe auf die evangelische Kirche zu erwarten sei.



[48623]

In Kürze wird in unserem Verlage eine neue Monatsschrift

## Kriegstechnische Zeitschrift

zu erscheinen beginnen, deren umfassende und wichtige Aufgabe es sein wird, die wesentlichen und auf allen Gebieten des Kriegswesens immer stärker wirksamen Hilfskräfte, die die heutige Technik stellt, alle Erfindungen, Verbesserungen und Erleichterungen, die sie dem militärischen Dienste gewährt, für Offiziere aller Waffen darzustellen und nutzbar zu machen. Die Technik hat für die Dienstaufgaben einer jeden Waffe in unserer Zeit so viel Bedeutung gewonnen, dass es dem Offizier nützlich ist, sich mit ihren Ergebnissen und Fortschritten vertraut zu machen. Es darf z. B. auf diejenigen der Elektrizität und Photographie, auf Luftschiffahrt und Fahrrad, vollends auf die Werke des Erzgusses, auf alle Neuerungen hingewiesen werden, durch die die Technik schon dem Friedensdienste sich förderlich erwiesen hat und die Schlagfertigkeit des Heeres erhöht. — Alle solche wichtigen und neuen Hilfsmittel sollen in der Zeitschrift geschildert, auch durch Abbildungen erläutert und für das Offiziercorps nutzbar gemacht werden. Der Inhalt der „Kriegstechnischen Zeitschrift“ wird auch für weite Kreise interessant und wissenwert sein; für

### litterarische Ankündigungen

— besonders der einschlägigen Litteratur — wird die Zeitschrift sich daher vorteilhaft und ergiebig erweisen. Die 2 gespaltene Petitzeile wird auf 30  $\frac{1}{2}$  berechnet.

Litterarische Neuigkeiten, die für die „Kriegstechnische Zeitschrift“ von Interesse sind, werden behufs Besprechung für die Redaktion durch unsere Vermittlung erbeten.

Die „Kriegstechnische Zeitschrift“, in der das „Archiv für die Artillerie- und Ingenieur-Offiziere“ mit Beginn des nächsten Jahres aufgehen wird, wird in zehn Heften zum Jahrespreise von 10  $\mathcal{M}$  erscheinen; die erste Nummer wird bereits Ende November d. J. zur Ausgabe gelangen.

Berlin, 2. November 1897.

E. S. Mittler & Sohn.

C. T. Wiskott Kunstverlag

[47774]

Breslau, 28. Oktober 1897.

## Ich bin bei Euch

von

Heinr. Hofmann

gelangt am

11. November

in Leipzig zur Ausgabe.

Hochachtungsvoll

C. T. Wiskott Kunstverlag.